

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Verzeichnuß und warhafftige Beschreibung Aller deren Königen, Fürsten, Communen unnd Potentaten

[S.l.], 1629

2. Jacobus Angliae Rex

[urn:nbn:de:bsz:31-67768](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-67768)

dem Gabor vnd Mansfelder angehengt/ alles vergebens
im Rauch auffgangen.

2. Jacobus Angliae Rex.

In den Prager vnd Heydelbergischen Acten findet man
so viel Nachrichs/ daß dieser König gleich im anfang
da in Böhemb die noch werende motus sich erhebt/ bö-
se Officia wider das hochl. Ershaus Oesterreich gemacht/
vnd seinen Ayden den Pfalzgraffen nicht weniger wider ih-
re Käys. May. verhetzt: ja es ist nominatim auß gedach-
ten Acten so viel zuerweisen/ daß er je vnd allweg geraten/
es solte der Pfalzgrafe in Lebzeitē Käysers Matthiae höchst-
seeliges Gedächtnuß/ zu keiner Wahl eines Römischen Kö-
nigs sich verstehen/ sondern es zu einem Interregno kom-
men lassen/ damit währendes Vicariats er der Pfalzgraff
seyn/ vnd seiner Mitwirten Condition vmb soviel mehr
verbessern/ vnd den vermeynten Gravaminibus abhelffen/
zuvörderst aber vff ein anders außländisch Haus/ in specie
auff den Herzogen von Savoia transferiren: Das Kö-
nigreich Böhemb aber mit Occasion des Böhemischen
Auffstands/ vor sein Ayden eröbern mög/ wie aber er der
König hernach gesehen/ daß die Wahl zu Franckfurt nicht
zu verhindern gewest/ vnd die Catholischen zu keinem inter-
regno verstehen wollen/ hat er wider zugelendt/ den Pfalz-
graffen vermanet/ zu gütlicher Composition zuverstehen/
in Meynung dardurch auffz wenigst gegen Abtretung des
Königreichs Böhemb ein Partickel von den Vorder Oe-
sterreichischen Landen zubekommen/ darzu aber der Pfalz-
graffe Ann. 1620. weil seines Bedünckens res nicht mehr
integra gewesen/ nicht verstehen wollen/ biß er am 9. No-
vember auß Böhemb verjagt/ darauff 621. die Friedens-
Tra

Extraction zu Wien angeführt worden/ welche Dygbi zim-
lich weit gebracht/ hernacher aber durch andere Engelländ-
vnd Pfälzisch Ministros nominatim durch den Büch-
gam Wotos/ vnd andere Pöfel verhindert worden/ mit wel-
cher Occasion., Dygbi dem Andro Paul/ inmassen des
Pauls Hand darumb vorzuweisen/ gut ründ ins Gesicht
gesagt/ er sehe wol/ warauff der Pfalzgraff vnd die Hol-
länder (dann der Pfalzgraff sich damals in Holland be-
funden) umbgehen/ daß sie nemlich seinen König gern wi-
der Desterreich in einen Krieg (darumb sie etlich Million
geben/ da sie es könnten zu Werck richten) inarquirn wol-
ten/ sie sollen aber wissen/ daß/ da es zum selben Fall kom-
men/ sein König nicht ein Jahr lang leben/ auch das Kö-
nigreich Engelland/ ohne Ruin desselben/ den Krieg nicht
zwey Jahr werde recht continuiren können: Dis pro-
gnosticon hat sich hernach sein verificiert, dann so bald
König Jacobus sub finem An. 1624. dem Mansfelder die
bewuste Commission wider ihre Käys. Mayst. ertheilet vnd
gedächter Mansfelder darüber mit 15000. Engelländer
kaum in Holland ankommen/ ist im Monat April. Anno
1625. der König in Engelland elendiglich/ entweder/ wie
etliche meinen/ auß Kümmernuß/ etliche aber geben auß
durch Giffte/ hingericht worden.

3. Carolus Modernus Rex Angliæ.

By diesem König hat sich erst angeregte Prognosticon
eben so wol/ vnd schier noch stärker als bey dem Vatter
verificiret, dann es hat der Vatter im Monat Aprilis An.
625. die Augen kaum zugethan gehabt/ so hat der Sohn
bald darauff im Monat Junio mit Augen ansehen müssen/
da die Arma die Engelländer wider Desterreich ergriffen/
A iij ohne